

RUHR
RESIDENCE
– 2017 –

Sehr geehrte Redaktion, sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

mit der neuen Landesinitiative zur individuellen Förderung von KünstlerInnen und Kreativen (IKF) startete die Landesregierung 2016 ein Pilotprogramm im Ruhrgebiet, das sowohl für bessere Arbeits- und Lebensbedingungen sorgen als auch Kreativität und künstlerische Innovationen stärken soll.

Im Zuge der Fortsetzung dieses Programms wird auch die 2016 als Pilotprojekt gestartete RuhrResidence mit den Residenzformaten GO und RETURN weitergeführt.



GO widmet sich den KünstlerInnen vor Ort: In Form eines Reisestipendiums in Höhe von 1250€ erhalten acht Ruhrgebiets-KünstlerInnen die Möglichkeit, in ein für ihre individuelle künstlerische Weiterentwicklung relevantes Land zu reisen.

RETURN führt einen Künstler/eine Künstlerin, der/die außerhalb des Ruhrgebiets lebt und arbeitet, in die Region: Während einer bis zu dreimonatigen Research-Phase erhält er/sie die Möglichkeit, Konzepte und Fragestellungen für neue künstlerische Arbeiten zu entwickeln. Residenzort ist in diesem Jahr die Stadt Bochum. Der dort ansässige Kunstverein betreut die Residenz und als Wohn- und Arbeitsort steht das deutsche Forum für Figurentheater und Puppenspielkunst zur Verfügung.

Die Bewerbungsfrist für beide Residence-Formate endet am 1.8.2017.

Die Ausschreibungsunterlagen finden Sie unter folgendem Link als Download

<http://bit.ly/RuhrResidence>

sowie auf der Webseite der KunstVereineRuhr unter

www.kunstvereineruhr.de



RUHR
RESIDENCE
– 2017 –

WEITERFÜHRENDE INFORMATIONEN



Mit dem Grundverständnis der Ruhrregion als Experimentierfeld, Labor und Möglichkeitsraum hat das seit 2006 bestehende Netzwerk KunstVereineRuhr – ein institutioneller Zusammenschluss von rund 15 im Ruhrgebiet ansässigen Kunstvereinen und Künstlerhäusern – auf der Basis bereits erfolgreich durchgeführter Künstler-Residence-Projekten das innovative Konzept einer mehrdimensionalen RuhrResidence entwickelt.

Alle Residenzaufenthalte im Rahmen der RuhrResidence werden zeitlich parallel auf der Webseite der KunstVereineRuhr sowie über social media-Formate sichtbar gemacht und stehen anschließend in Form eines online basierten Archivs dauerhaft zur Verfügung. Zum Jahresende stellen die KünstlerInnen ihre Ergebnisse im Rahmen einer öffentlichen Studio Stage im Kunstmuseum Bochum vor.

Das Projekt wird gefördert vom:

Ministerium für Familie, Kinder,
Jugend, Kultur und Sport
des Landes Nordrhein-Westfalen



Im Rahmen von:

IKF Individuelle
KünstlerInnen
Förderung

in Kooperation mit:



Kulturbüro der Stadt



BOCHUM



Kunstmuseum Bochum

DEUTSCHES
FORUM
für
FIGUREN
THEATER
und
PUPPEN
SPIEL
KUNST



RUHR
RESIDENCE
– 2017 –

Sprechergruppe der KunstVereineRuhr

Reinhard Buskies – Kunstverein Bochum

Peter Schmieder – Künstlerhaus Dortmund

Uwe Schramm – Kunsthaus Essen

Linda Schröer – Dortmunder Kunstverein (Projektleitung)

Kontakt

info@kunstvereineruhr.de

Webseite

www.kunstvereineruhr.de

KunstVereineRuhr

Bochumer Kulturrat

galerie januar, Bochum

Kunstverein Bochum

Künstlerhaus Dortmund

Dortmunder Kunstverein

Kunstverein Ruhr, Essen

Kunsthaus Essen

KAM, Kunst am Moltkeplatz, Essen

Kunstverein Recklinghausen

Kunstverein Duisburg

Kunstverein Gelsenkirchen

Kunsthaus Mülheim

Mülheimer Kunstverein

Kunstverein Unna

Virtuell visuell, Dorsten

Gestaltung

KoepferHerfurth



kunstvereineruhr.de